

Mockup Lehm pavillon Sitterwerk

Zusätzliche Bauinformationen



Baujahr
2017

Ort
9014 St. Gallen-Sittertal SG

Beschreibung

Die Aufgabe des Atelier Boltshouser an der EPFL Lausanne im Frühlingssemester 2017 bestand in der Erarbeitung eines Projekts auf zwei verschiedenen Massstabsebenen. Einerseits befassten sich die Studierenden mit dem Thema der Nachverdichtung und erstellten dafür einen Masterplan für das Sittertal, andererseits entwarfen sie einen Pavillon in Lehmbauweise, welcher innerhalb von wenigen Wochen realisiert werden kann.

Der Pavillonentwurf der Studierenden Yannick Claessens und Mattia Pretolani wurde für die weitere Planung und Realisierung ausgewählt. Er besteht aus einem flexibel beispielbaren Raum, der sich zwischen zwei Lehmwänden aufspannt. Im Sinne der ständigen Erweiterbarkeit des Sitterwerks folgt die Konstruktion des Pavillons einem einfachen System, welches je nach Bedarf erweitert oder verändert werden kann.

Ein Innovationspotential liegt in der Konstruktionsweise der Wände: Während die erste Lage vor Ort gestampft wird, entstehen gleichzeitig modulare Stampf-lehmelemente für die zweite Lage. Mit dieser parallel laufenden Produktion von Wänden in traditioneller und modularer Konstruktionsweise kann der Prozess des Stampflehms mit seinen relativ langen Trocknungszeiten wesentlich beschleunigt und optimiert werden.

Die geschossweise Ver-bindung der Stampflehmelemente in horizontaler Richtung übernehmen vofabrizierte oder vor Ort erstellte Betonelemente. Neben der verbinden-den Funktion dienen diese auch als Auflager für die Dach-konstruktion sowie als Einspannpunkte für die Vorspannung der Lehmwände. Mit dieser Massnahme wird dem Erdbebenfall Rechnung getragen und die Konstruktionsstärke der Lehm-wände optimiert. Lehmwände sind bis jetzt noch nie vorgespannt worden.

Vorab wir diesen Sommer ein Mock-up der Fassade mit Vorspannung erstellt, an welchem in den nächsten Monaten Messungen vorgenommen werden. Im Jahr 2018 soll dann der Pavillon erstellt werden.

Text: © Atelier Boltshauser EPFL Lausanne

Beteiligte Firmen

Boltshauser Architekten AG

- Architektur: Atelier Boltshauser EPFL Lausanne, Roger Boltshauser
- Grundlage des Entwurfs: Studentenarbeit von Yannick Claessens und Mattia Pretolani
- Projektleitung: Mark Inderbitzin
- Mitarbeit: Felix Hilgert, Marlène Witry, Laura Porta

Weitere Beteiligte

- Fachplaner Statik: Basler & Hofmann AG | Ruedi Schäfer, Jörg Habenberger, Rico Truninger.
Conzett Bronzini Partner AG | Jürg Conzett
- Lehmbauarbeiten: Atelier Switzer, Wayne Switzer.
Studenten der EPFL Lausanne, ETH Zürich und der ZHAW Aachen.
Earthman, Hanno Burtscher

- Vorspannung: Stahlton AG | Martin Grob
- Baumeister: Morscher AG
- Bauherrschaft: Kunstgiesserei St. Gallen AG
- Sponsoren: Doka Schweiz AG, Morant AG, Lehm Ton Erde GmbH, Roth AG Gerüste, Keller AG Ziegeleien, Kunstgiesserei St. Gallen AG, Sitterwerk, Empa, Kibag AG, Stahlton AG

© Fotos:

- Architektur Photographie Philip Heckhausen
- Jan De Vylder (Mockup)



IG Lehm Fachverband Schweiz

Militärstrasse 90, 8004 Zürich
079 191 17 99, info@iglehm.ch

[Impressum](#)

IG Lehm ist der Lehmfachverband Schweiz, der Berufsverband der Lehmbauschaaffenden der Schweiz. Wir sind als Verein organisiert.